



KONSTRUKTIVE ARGUMENTATION

Konstruktiv argumentieren heißt, den eigenen Standpunkt, die eigene Meinung die eigenen Argumente fair und positiv, d. h. ohne emotionalen Druck an den Gesprächspartner heranzutragen.

Ein konstruktives Argument drückt möglichst klar aus, was gemeint ist und vermeidet Andeutungen, Anspielungen oder (unterschwellige) persönliche Angriffe.

Regeln konstruktiver Argumentation

- + Argumente werden nicht übergangen
- + Gefühle werden beachtet und respektiert
- + es wird immer wieder geprüft, was der Partner wirklich meint
- + der Gesprächsablauf wird gemeinsam gesteuert
- + die Interessen und Ziele werden offen gelegt

Merkmale konstruktiver Argumentation

- * Freundlicher, positiver Beginn
- * Sachlichkeit
- * Zielorientierung und Kürze
- * Das Gesicht wahren lassen
- * Eindeutigkeit
- * Den Partner „abholen“ (Haltung, Lautstärke, Sprache...)
- * „Gehirngerecht“, anschaulich
- * Zuwendung (persönliche Ansprache mit Namen, Blickkontakt)
- * Am Ende des Gespräches: gemeinsame Zusammenfassung der wichtigsten Punkte